

DEINE NACHBARSCHAFTSHILFE



einblick



NBH-MITGLIEDERVERSAMMLUNG IM JUBILÄUMSJAHR

Neuer Vorstand gewählt

Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V. blickt auf eine 50-jährige Geschichte zurück und hat bei ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung am 17. Oktober einen neuen Vorstand gewählt.

Franz Pfluger wurde nach 15 Jahren als Vorsitzender verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt. Vorstandskollegin Alexandra Schwarz, die sich aus dem Vorstand verabschiedet, wurde als Ehrenmitglied der Nachbarschaftshilfe aufgenommen.

Die Mitglieder des neuen Vorstands der NBH sind Astrid Penzel-Fischer, Dr. Ulrich Ossig, Franz Pfluger und Manfred Renner. Als Vorsitzender wurde Dr. Ulrich Ossig gewählt. Dr.

Ossig, der seit drei Jahren im Vorstand aktiv und der NBH seit Jahrzehnten verbunden ist, bringt umfangreiche Erfahrung aus seiner beruflichen Tätigkeit in verschiedenen Ministerien und ein tiefes Verständnis für die Anliegen der NBH mit.

Bei der Mitgliederversammlung wurde neben der Vorstellung des Jahresberichts 2023 und der Wahl eines neuen Vorstands mit musikalischer Untermalung durch die Ammerthaler Blaskapelle auf die Vereinsgeschichte zurückgeblickt.

Zum Jahresbericht:
www.deine-nachbarschaftshilfe.de/ueber-uns-nbh/jahresbericht/



Zusammen feiern, zusammen Gutes tun

Im Herbst feierte das Yogastudio zebraherz in Markt Schwaben sein 5-jähriges Jubiläum mit einem Charity-Yoga-Event. Bei drei Yogastunden auf Spendenbasis wurde für gemeinnützige Einrichtungen gesammelt. Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V. bedankt sich herzlich für die großzügige Spende!

Die Nachbarschaftshilfe ist auf Spenden angewiesen, um die wertvolle Arbeit in den Gemeinden leisten zu können. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie, dass die NBH auch weiterhin Menschen in der Region helfen und neue Projekte ins Leben rufen kann.

Spenden Sie jetzt! Spendenkonto: DE 82 7025 0150 0023 0239 48
 Kreissparkasse Mü Sta Ebe



*Liebe Leserin,
 lieber Leser,*

auf unserer diesjährigen Mitgliederversammlung konnte ein sehr erfreulicher Jahresbericht über die Arbeit der NBH vorgestellt werden. Er ist jederzeit auf der Website der NBH in einer neuen frischen Aufmachung nachzulesen, die nicht nur die Zahlen präsentiert, sondern auch das damit verbundene persönliche Engagement aller Mitarbeiter spüren lässt.

Für mich als neu gewählten 1. Vorsitzenden ist das natürlich eine große Beruhigung für die Herausforderungen der nächsten Jahre. Eine solche Bilanz ist keine Selbstverständlichkeit. Sie kann durch viele Faktoren von außen beeinträchtigt werden. Unser Bemühen wird es dann sein müssen, darauf immer die richtigen Antworten zu finden.

Aber ich bin zuversichtlich, dass uns das gelingen wird. Unsere Mitarbeiter zeichnen sich zum einen durch hohe Professionalität aus. Zum anderen sind die liebevolle Zuwendung und die Herzlichkeit unserer Mitarbeiter Werte, die niemand missen möchte. Es freut mich, dass auch unsere Spender dies offensichtlich so sehen und ihre Spendenbereitschaft sogar noch erhöht haben. Ohne sie wäre unsere Arbeit nicht möglich. Zum Wohle unserer Kunden soll sie uns auch weiterhin gelingen.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Ulrich Ossig
 1. Vorsitzender des NBH-Vorstands

Die Ammerthaler
sorgten für
gute Stimmung.



Fotos: NBH, privat, Dominik Munich, Melanie Daoud

50 Jahre Nachbarschaftshilfe

Seit einem halben Jahrhundert ist die Nachbarschaftshilfe (NBH) ein fester Bestandteil der lokalen Gemeinschaft. Zum Ende des Jubiläumsjahres haben wir den Bürgermeistern der an der Gründung beteiligten Gemeinden und den Kirchenvertretern im Verwaltungsrat Fragen rund um die NBH gestellt – ihre ausführlichen Antworten sind auf der Website der NBH nachzulesen: www.deine-nachbarschaftshilfe.de/aktuelles



Welche Vorteile sehen Sie für Vaterstetten durch das Bestehen der NBH?

Die NBH ist ein wichtiger Bestandteil unserer sozialen Infrastruktur. Sie entlastet nicht nur die stationären Einrichtungen, sondern trägt auch dazu bei, dass Menschen länger in ihrem vertrauten Umfeld bleiben können.

Leonhard Spitzauer

1. Bürgermeister Vaterstetten

Welche Rolle hat die NBH für die Gemeinde Grasbrunn und ihre Bürger gespielt und spielt Sie heute?

Die NBH (...) steht für das, was eine starke Gemeinschaft ausmacht: Zusammenhalt, Solidarität und das Gefühl, füreinander

da zu sein. Damals wie heute spielt sie eine zentrale Rolle, wenn es darum geht, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen und ihnen ein Netz der Sicherheit zu bieten. Von der Unterstützung im Alltag bis hin zur Begleitung in besonderen Lebenssituationen – die NBH sorgt dafür, dass niemand allein gelassen wird.

Klaus Korneder

1. Bürgermeister Grasbrunn



Wie bewerten Sie die Entwicklung der NBH seit ihrer Gründung aus der Perspektive der Gemeinde Zorneding?

Die NBH ist für die Gemeinde Zorneding ein unverzichtbarer Bestandteil des Gemein-

delebens. Ich habe seit meinem Arbeitsbeginn bei der Gemeinde Zorneding 1991 (...) die laufende Entwicklung von einem sehr gut ehrenamtlich geführten Verein zu einer sehr gut geführten professionellen Einrichtung verfolgt, die den Anforderungen (...) jetzt und in Zukunft perfekt Rechnung trägt, ohne die Seele (...) zu verlieren.

Piet Mayr

1. Bürgermeister Zorneding



Was finden Sie besonders bemerkenswert an der NBH?

Unsere Welt befindet sich in ständigem Wandel. Wo früher noch zwei bis drei Generationen unter einem Dach lebten und sich

(...) geholfen haben, sind heute viele Menschen auf fremde Hilfe angewiesen (...). Die NBH beschreitet viele Wege, um den Menschen individuell Hilfe anzubieten. Dabei erlebe ich immer wieder, mit welcher hohen Aufmerksamkeit und Zugewandtheit die Mitarbeitenden ihren Dienst versehen. So trägt die NBH zusammen mit allen karitativen und kirchlichen Einrichtungen dazu bei, dass die Mitmenschlichkeit an unserem Ort erfahrbar bleibt. (...) Wie kostbar und tröstlich für uns alle, dass es Euch gibt!

Pfarrer Stephan Opitz



Welche Herausforderungen und vor allem Erfolge sehen Sie im Rückblick?

Eine der größten Herausforderungen war der Aufbau der Kurzzeitpflege. Das war ein finanzielles Wagnis. Umso erfreulicher ist es, (...) dass dieses Modell wirtschaftlich gut zu stemmen ist. Der erfolgreiche Aufbau der Kurzzeitpflege ist ein großer Erfolg für die NBH und hat gezeigt, dass die Verantwortlichen in der Lage sind, neue Wege zu gehen und sich den Bedürfnissen unserer Bürger anzupassen.

Klaus Korneder, 1. Bürgermeister Grasbrunn



Welche christlichen Werte sind für die Nachbarschaftshilfe besonders wichtig?

Es sind eindeutig die Teile der leiblichen Werke der Barmherzigkeit, die man als Motto der NBH auf die Fahne schreiben könnte: Hungrige speisen – der mobile Mittagstisch oder Kranke besuchen – das lässt sich in vielerlei Aktivitäten darstellen. Häusliche Pflege und Alltagsbegleitung wären da als Beispiele zu nennen. Das Motto sollte immer lauten: Liebe den Nächsten wie dich selbst.

Diakon Gerd Jansen

Haben Sie besondere Erinnerungen oder Anekdoten in Bezug auf die NBH?

Gerne erinnere ich mich an die Zeit zurück, als der Kinderpark noch in Parsdorf neben der Feuerwehr war. Frau Ossig war die Einrichtungsleitung und ich Feuerwehrkommandant. Wir hatten eine hervorragende Nachbarschaft. Die Kinder waren regelmäßig im Feuerwehrhaus zu Besuch und wir haben im Kinderpark mit den Kindern die Räumung des Gebäudes geübt. Zum Glück hatten wir nie einen Ernstfall.

Leonhard Spitzauer, 1. Bürgermeister Vaterstetten



NBH-SERVICES IM ÜBERBLICK

► AMBULANTE PFLEGE

► TAGESPFLEGE



► HAUSWIRTSCHAFTLICHE HILFE

► BETREUTES WOHNEN ZU HAUSE

► MOBILER MITTAGSTISCH



► TAFEL



► JUNGE FAMILIEN

► FERIENPROGRAMM



► KINDERPARK



Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste, Pflegedienste in den Gemeinden Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e.V.
 Brunnenstraße 28 . 85598 Baldham . Telefon 08106 / 3684-6 . Fax 08106 / 3684-84
info@deine-nachbarschaftshilfe.de . www.deine-nachbarschaftshilfe.de
 Redaktion: Stephanie Stockerl . Grafik: Markus Bistrick / B304.de



Terminübersicht

für Dezember

Rund um Schwangerschaft, Geburt, Fitness & Familie

Samstag, 14. Dezember, 10/13.30 Uhr

Starke Kinder – Projektgruppe: Medienkids 1 und 2
mit Bettina Scharnagl

Samstag, 14. Dezember, 10 Uhr

Starke Teens – Projektgruppe mit Chiara van Willigen zur Stärkung persönlicher, sozialer und kommunikativer Kompetenzen.

Montag, 13. Januar, ab 9 Uhr

Pekip®, mit Grit Scheffler
Verschiedene Kurse für ET06/24, ET07/24, ET08/24, ET09/24



Dienstag, 14. Januar, ab 9.30 Uhr

Fit mit Baby, mit Sonja Boisnel
Mini ab 3 Monaten, Maxi ab 8 Monaten um 10.45 Uhr

Samstag, 18. Januar, 10 Uhr

Babysitter-Seminar mit Annabell Wegener

► REGELMÄSSIGE TERMINE (außerhalb der Schulferien)

Jeden Montag, 9 Uhr

Offener Treff – kostenlos, gefördert von Koki Netzwerk

Jeden Donnerstag, 9 Uhr

Geburtsvorbereitende Akupunktur mit Hebamme Ruth Leupolt

► HEBAMMENKURSE

Erfahrene Hebammen begleiten sicher und liebevoll durch die Zeit der Schwangerschaft und auch danach. Die Geburtsvorbereitungskurse und Kurse zur Rückbildung starten monatlich neu.

Mittwoch, 4. Dezember, 19.30 Uhr

Rückbildung mit Hebamme Ruth Leupolt

Donnerstag, 5. Dezember, 10.15 Uhr

Rückbildung mit Kind mit Hebamme Ruth Leupolt

Freitag, 6. Dezember, 14 Uhr

Workshop: Stillen, Säuglingspflege, Wochenbett
mit Hebamme Barbara Huber

Donnerstag, 9. Januar, 18 Uhr

Geburtsvorbereitung mit Hebamme Britta Marziniak

Donnerstag, 9. Januar, 20.15 Uhr

Rückbildung mit Hebamme Britta Marziniak

Mittwoch, 29. Januar, 17.15 Uhr

Geburtsvorbereitung mit Hebamme Ruth Leupolt

Anmeldung zu allen Veranstaltungen des Ressorts Junge Familien unter <https://mitmachen.deine-nbh.de>

Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe (Brunnenstr. 28, Baldham) statt.

Fit und Aktiv: Programm für 65+

Dienstag, 3. Dezember, 14 Uhr

Erlebnisraum: Spiele-Nachmittag

Dienstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr

Advents-Cafe'tscherl

Donnerstag, 9. Januar, 14 Uhr

Erlebnisraum: Spiele-Nachmittag

Dienstag, 14. Januar, 14.30 Uhr

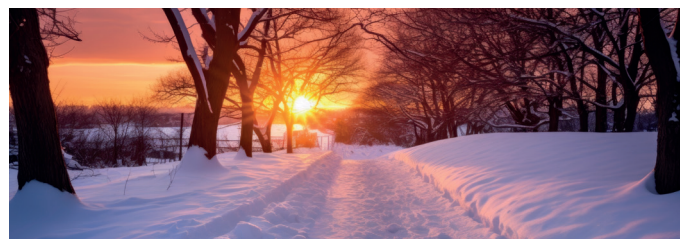
Gedächtnistraining mit Ulrike Huefnagels

Dienstag, 21. Januar, 14.30 Uhr

Cafe'tscherl



Die Veranstaltungen 65+ sind kostenlos für KundInnen des Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause, alle anderen können für 10 Euro (Cafe'tscherl/Spielenachmittag 5 Euro) dabei sein. Anmeldung via E-Mail betreutes-wohnen@deine-nachbarschaftshilfe.de oder telefonisch: 08106 / 3684-76.



Dienstag, 10. Dezember, 18.30 Uhr

Rauhnächte – eine Zeit der Magie und Transformation

Die Natur hält inne, um neue Kraft zu schöpfen. Auch wir können in dieser besonderen Zeit zur Ruhe kommen und unsere innere Balance wiederfinden. Von Bärbel Kleinwegen alles rund um die magische Zeit der Rauhnächte erfahren. Anmeldung bis 6. Dezember.

Freitag, 20. Dezember, 18.30 Uhr

Wintersonnwend-Zeremonie mit Bärbel Kleinwegen



Die längste Nacht des Jahres lädt ein zur inneren Einkehr. Am 21. Dezember jeden Jahres ist Wintersonnwend. Mit Bärbel Kleinwegen diesen Tag mit einem besonderen Ritual begehen: Das Alte loslassen und das Neue begrüßen. Anmeldung bis 17.12. auf <https://mitmachen.deine-nbh.de/gesundheit/>

Jetzt anmelden für den Newsletter

Alle Termine der Nachbarschaftshilfe gibt es mit dem Nachbarschaftshilfe-Newsletter immer aktuell direkt ins Email-Postfach. Anmeldung unter: deine-nachbarschaftshilfe.de/newsletter/

